

Amts=Blatt der Stadt Wiesbaden.

Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Unzeiger.

Mr. 301

Montag, ben 27. Dezember 1909

24. Jahrgang.

Amtlicher Teil

Befanntmadung.

Der Fluchtlinienplan der Lahnstraße a) bon der Ede Lufas-Cranach-Straße bis zur Edernser eue Litassermany-Strage dis zur Green-fördeftraße, b) bon der Dausnummer 22 dis zur Klostermüßie hat die Zustimmung der Orts-polizeihehörde erhalten und wird nunmehr im Rathaus, 1. Obergeschof, Zimmer Ar. 38a inner-hald der Dienkstunden zu sedermanns Einsicht

Dies wird gemäß § 7 des Auchtlinien.Ge-fetes vom 2. Juli 1875 mit bem Bemerken bier-durch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen ben Plan innerhalb einer bierwöchigen, am 22. bs. Mis. beginnenden und mit Ablauf des 19. Januar 1910 endigenden Ausschlußfrift beim Magiftrat schriftlich angubringen find. Biesbaben, den 18. Dez. 1909. 19847 Der Magiftrat.

Befanntmadjung.

Der Fluchtlinienplan über die Abanderung ber Baufluchtlinie bes Glfager-Blabes hat Die Buftimmung ber Orispolizeibehorbe erhalten und wird nunmehr im Kathaus, 1. Obergeichoh. Zimmer Ar. 88 a. innerhalb der Dienststunden zu jedermanns Einsicht offen gelegt. Dies wird gemäß § 7 des Fluchtliniengesehes vom 2. Juli 1875 mit dem Bemerken hierdurch be-

fannt gemacht, bag Ginwendungen gegen Blan innerhalb einer vierwöchigen, am 22. gember 1900 beginnenden und mit Ablauf bes 19. Januar endigenden Ausschluffrist beim Ra-gistent schriftlich angubringen find. Biesbaben, den 17. Dezember 1909.

Der Magiftrat.

Befanntmadung.

Mehrere unter ftabtifden Gebauben liegenbe Beinfeller-Abteilungen verichiebener Große follen neu vermietet werben.

Rabere Mustunft wirb im Blathaus Rimmer

Biesbeben, ben 15. Dezember 1908.

19759

Der Magiftrat.

Stabtijde Ginglinge. Mild. Anftalt.

Trintfertige Gauglingsmild bie Tagesbor-tion für 22 Bfennig erhalt jebe minber-bemittelte Mutter auf bas Atteft jebes Argtes

Wiesbaben. Abgabestellen find errichtet: 1. in der Allgemeinen Bolistinit, Selenen-straße 19. 2. in der Augenheilanstalt für Arme, Kapel-

lenstraße 42.
3. im Christichen Hospia, Oranienstraße 53,
4. in der Drogerie Lilie, Morihstraße 12,
5. in dem Hospia aum bl. Geist, Friedrichstr. 24,
6. in der Kossechalle, Martistraße 13,

7. bei Kaufmann Fliegen, Wellrihitr. 42, 8. bei Kaufmann Franz Ludwig, Gneisenau-

in der Krippe, Guftap-Abolistraße 20/22, in der Paulinenstiftung, Schiersteinerstr. 31, in dem Städt. Krantenhaus, Schwalbacher-

Stabt. Schlachthaus, Schlachthaus.

ftraße 24 und in dem Wöchnerinnen - Afgl, Schöne Aus-ficht 18. Beftellungen find gegen Ablieferung bes Ct.

teftes bort gu machen. Unenigeitliche Belehrung über Bilege und

Unenigeitsiche Belehrung über Bisege und Ernährung ber Kinder und Aussiellung von Attesten ersolgt in der Mutterberatungsstelle (Markistraße 1/3) Dienstags. Donnerstags u. Samstags, nachmittags von 5 dis 6 Uhr.
Bemittelte Mütter erhalten die Milch gegen Einjandung des ärzslichen Attestes det der Sänglingsmilchanftelt, Schlachthausstr. 24, irei ins Hans geliefert, und swar:
Ar. I der Rischung zum Breise von 10 Big. sür die Flasche; Ar. II der Nischung zum Freise von 12 Sig. für die Flosche; Ar. III der Nischung zum Breise von 14 Big. für die Flasche;

Biesbaben, ben 12. Oft. 1909. 19557 Der Magiftrat.

Roblen für verichamte Urme.

Im berfloffenen Binter mar die ftabtifde Mr. menberwaltung burch die Rilbtätigfeit der Bies. babener Einwohnerschaft in der Lage, 4096 Bor-rionen Kohlen à 25 Kilo an verschännte Arme abgugeben, die durch Arbeitelofigfeit ober aus fon-ftigen Grunden fich in Rot befonden, offen t-liche Armenunterstühung aber nicht in An-ipruch nehmen wollten. In diesem Winter treten priad negmen wollen. In diesem Winter treten bie Ansprüche infolge der Arbeitslofigkeit und ber noch immer bestehenden Teverungsverdält-nisse besonders häufig an uns heran. Wit find aber nur dann in der Lage, dem vorhandenen Bedürfnis Rechnung zu tragen, wenn uns für den besagten Jweck ausreichend Mittel zur Verfügung geftellt werden.

Wir erlauben uns baber, an die biefige Gin-wohnerichaft die ergebenfte Bitte gu richten, uns burch Zuwendung von Geschenken in die Lage gu bersehen, ben versich miten Armen die außerst zwedmößige Unterftutung an Robien gu-gumenben, Gaben, beren Empfang öffentlich be-fannt gegeben wird, nehmen entgegen bie Ditglieber ber Armendeputation, und givar bie

Stadtrat Rentner Rimmel, Raifer Friedrich. Ring 67; Stadtv. Uhrmacher Baumbach, Michels-berg 20; Stadtv. Boitfefretur Buschmann, Dis-mardring 38; Stadtv. Sonitälsrat Dr. med. Cunt. Rheinstraße 63; Stadtv. Schuhmachermei. Zeichnungen fonnen tvährend der Vormittags.

ter Gul, Bismardring Begirteboriteher Mentner Bingel, Goetheitraße 17; Begirfebor-fteber Tapegierer Beinrich Meher, Bleichite. 12; Begirfsvorfteber Rentner Brenner, Rheinfte. 38 Begirfeborfteber Mentner Rabeich, Querfelbite. 3 Begirfsvorsteber Lehrer Hateig, Luriftisste ist gerinden, Scharnborftitraße 17; Bezirfsvorsteher Kaufmann Alögner, Wellristitraße 6; Bezirfsvorsteher Architect Burf, Knausitraße 2; Bezirfsvorsteher Kaufmann Georg Stritter, Kirchgasse 58; Bezirfsvorsteher Kaufmann Woedel. Langagse 24: Bezirfsvorsteher mann Moedel, Langgaffe 24; Begirfsvorfieber Schuhmachermeister Rumpf, Gaolgaffe 18; Be-

Salbmacherneiner Aumpf, Saaigatie 18; Le. zirksdorsieher Hotelbesitzer Ludwig Waliber, Lang-gaffe 42; Bezirksdorsieher Apotheter Bollmer, Hainerweg 10, sewie das sichbische Armendureau, Rathaus, Zimmer Ar. 11.
Ferner haben sich zur Entgegennahme den Gaben gütigt bereit erklärt: Herr Hofliesennt August Engel, Hauptgeschäft Taunuster, 12/14, Aweiggeschäfte Wilhelmstraße 2 und Reugasse 2, Burritake 16.

Berr Doflieferant Emil Bees, gr. Burgitrage 16, Berr Stadtverordneter Raufmann 9, Mollata, Richelsberg 14, herr Emil Schend, Bapierhand lung, Langgaffe 33.

Biesbaden, 25 Oftober 1900. Ramens ber ftabtifden Armenbeputation: Travere, Beigeproneter.

Befanntmadjung betr. Berabreichung murmen Frühftude an arme Schulfinder.

Die fier im Binter eingeführte Berabreichung warmen Frühjtuds an arme Schulfinber et-freute fich feither ber Buftimmung und werliatigen Unterftugung weiter Kreise ber biefigen Burgericaft. Bir hoffen baber, bat fie uns auch in biesem Binter bie Mittel gufliegen latt, um ben armen Kinbern, welche gu Saufe morgens, ehe sie zur Schule geben, nur ein Stud trockenes Brot, ja mitunter nicht einmal biefes erhalten, in der Schule einen Teller hafergrüt-juppe und Brot geben laffen zu können. Im borigen Jahre konnten durchicknittlich

669 bon ben Berren Reftoren ausgesuchte Rinber während der falteften Beit des Binters ge-fpeift werden. Die Babl det ausgegebenen Bor-tionen betrug 46 902.

Ber einmal gesehen bat, wie die warme Guppe ben armen Rindern fcmedt, und bon ben Arzeien und Lehrern gehört hat, welch günftiger Erfolg für Körper und Geist erzielt wird, ist ge-wiß gerne bereit, ein fleines Opfer für den gu-ten Jwed zu beingen.
Gaben, über welche öffentlich guittiert wer-

ben wird, nehmen entgegen die Mitglieder der Armendeputation, und zwar die Hitglieder der Armendeputation, und zwar die Herren: Stadtrat Rentner Kimmel, Kaifer Friedrich-King 67; Stadtverordnetet Uhrmacher Baumbach, Nichelsberg 2, Stadtverordneter Bojisefreiär Buschmann, Bismardring 38, Stadtverordneter Sanitätsrat Dr. med. Cunh, Rheinitt. bs. Stadt-Sanitatorat Dr. med. Cung, Rheinstr. 53, Stadt. berordneter Schuhmachermeister Eul. Bismard.
ring 31; Bezirfsvorsteher Arniner Jingel, Gö.
thestraße 17; Bezirfsvorsteher Tapezierer Deinrich Reyer, Bleichstraße 12, 1; Bezirfsvorsteher Nentner Orenner, Abeinstraße 28; Bezirfsvorsteher Nentner Vrenner, Abeinstraße 28; Bezirfsvorsteher Nentner Bedesch, Ouerfeldstraße 3; Bezirfsvorsteher Lehrer Haufmann, Scharnhorststraße 17; Bezirfsvorsieher Kaufmann Flöhner, Wellrichtraße 6; Bezirfsvorsieher Antimitelt Burf, Knausstraße 2; Bezirfsvorsieher Kaufmann Georg Stritter, Kirchgasse 58; Bezirfsvorsieher Koufmann Moedel, Langgasse 24; Bezirfsvororg Stritfer, Kirchgasse b8; Bezirssvorsteher Koufmann Moedel, Langgasse 24; Bezirssvorsteher Koulmachermeister Aumps, Saalgasse 18; Bezirssvorsteher Hotelbesteher Ludwig Walther, Langgasse 42; Bezirssvorsteher Apothese Bollmer, hainerweg 10. jawie das siddtijche Armenbureau, Nathaus, Zimmer Ar. 11.

Ferner haben sich zur Entgegennahme bon Saben gütigit bereit erklärt: Her Oossieferant August Engel, hauptgeschäft Taunusstr. 12/14, Ameiggeschäfte Wilbelmitrage 2 und Reugasse 2. Deer Ooflieferant Emil Dees, Gr. Burgir. 16.

Berr Doflieferant Emil Dees, Gr. Burgitr. 16, Derr Stadtberordneter Raufmann M. Mollath, Michelsberg 14, herr Emil Schend, Bapierhand.

lung. Langgasse 33. Biesbaden, 22. Oftober 1909, Namens ber städtischen Armendeputation: 19788 Travers, Beigeordneter.

Mussug aus bem Ortsftatut für Reufanglifation ber Stabt Wiesbaben vom 11. April 1891.

8 16. Spill-Abtritte.

Die Spulapparate und Bebalter famtlicher Spulaborte muffen minbejtens bei Tag bei Benutung jebergeit genugend Baffer liefern. Sauptguführungerohr der Bafferleitung gur Rlofettipulung barf bemgemaß, ausgenommen bei Reparaturen, bei Zoge nicht abgeftellt werben. Bei befonbere bem Frofte ausgeseuten Leitungen fann auf Antrag ber Beteiligten bie Remifionobe. borbe bie geitweife Abftellung bes Sauptauffib. rungerohres bei Gefahr bes Ginfrierens auch bei Tage burd befonbere fdriftliche Berfügung ge-

Mit Bezug bierauf ersuchen wir biejenigen Sausbesiber, welche von der angegebenen Er-laubnis mabrend bes bevorstehenden Winters Gebrauch zu machen wünschen, ibre biesbegügliden Antrage im Rathaufe, Bimmer Rr. 58, mats-rend ber Bormittagebienfiftunden munblich ober idriftlich gu itellen.

Biedbaben, ben 27. November 1909. Stabtifdes Ranalbauamt.

Berbingung.

Die Lieferung bes Bebarfs an Blenbfteinen. wie Rormal.Bararallel., Reil. unb Formfteinen Bu ben ftabtifchen Ranalbauten im

efeben, die Berdingungsunterlagen einschlieflich geichnungen auch bon bort gegen Bargablung ober bestellgelbfreie Ginfendung bon 1 .M bezogen

Berichloffene und mit entfprechender Mujidrift verschene Angebote find spateitens bis Montag, ben 3. Januar 1910, vormittage 10 Uhr, im Rathaufe, Bimmer Rr. 65, eingureichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Gegenwart ber etwa ericeinenden Anbieter.

Rur bie mit bem vorgefdriebenen und anagefüllten Berbingungöformular eingereichten Ungebote werben bei ber Bufdilagserteilung berfid.

Bufchlagefrift: 3 Wochen,

Biesbaden, 21. Dezember 1909. Stabtifches Ranalbauamt.

Die Preife der Lebensmittel und der landwirtidiaftlichen Erzeugniffe gu 2Bicobaden

varen noch ben Ermittelungen bes Afgifeamtes vom

18, Dezember bis	einidit.	24.	Desembe	c 1909	folgenbe
	70 u	rag	r.	91. Pr.	6. Br.
					97 9
Safer			100 kg	16 50	
Siroh			100	620	7-
ben	sitt		STATE OF THE STATE	100	N. Ser
Efibutter		ша	1 kg	2 60	3 -
Rochbutter Trinleier	3300	1	1	9.50	26
Trinleier .	1	-	16	-	-1
frifde Giet .			1 .	- 8	-1
Ralf-Eier			1 ,	6	= 1
Sanbfaje			100 .	-5- 4-	7 - 5 -
Babrilfale	100	1	100 k	g 550	7-
RBtattollern .	1.0	-	1	- 8	-
Reue Bartoffeln .	9000		1:	-	
Bwiebeln			50 .	4 50	5-
Bwiebeln			1 .		-1
Anobisud .		11	1 .	-80 -8	1-10
Erbfohlrabt		1	1 100	-16	- 2
Weiße .			1 .	-16	- 2
Welbe			1.	-16	- 2
Ri, gelbe Bluben .	1				
Biettich			1 8		-
Ereibrottich :	-	180		- 6	E.
biabiedden		1	l ke	I	
Sappenfpargel .	13.4	1	1 .		
Schwarzwierzel .	1		1	- 50	- 5
Dicerrettich .		1	1 St.	- 20	-3
Peterfilie :	1		1 kg	1 20	14
Cand) . :			1 60	- 3	-1
Rebirabi		1	1:	- 4	
Weißtraut		1			
Beiffraut .	-	-	1 kg	- 8	-1
		4	1 5	8	-1
Stotfraut . :			1 kg	-14	-1
Wirfing			1 8	1 - 12	-2
Blumentobl (bieft	in'		1.4	L - 10	=1
(audland.) .	277/	*	1 1	- 55	-6
Rojenfohl		16.5	1 kg	W. W.C.	6
Grün-Rohl .			1 .		
Romifch-Rohl .			1 2		=1
Ropf-Salat .			1 6	- 13 - 12	=1
Epimat . 1	-	3	1 kg		-3
Equerampfer .	All the		1 .	40	-4
Lattichs Salat .			1 .		-
Stibfalat			1 .	-70	-8
Rreife		1	1 6	-60	=7
Artifchode Rhabarber			1 %	==	
/DA Studed		1	1	- 28	-6
Rochapfel .			1 .	-20	-9
Egbirnen :		1	1 .	-24	-6
Rochbirnen .		-	1 ,	-20	-2
Bwetiden .		1	1 .	-	
	1	*	ie	- 4	
Apielanen :			1 kg		
Ananas : 1 Aireonen : 1 Meloneu : 1 Kotodnüße			1 6		-
Melonen . !		1	1 kg		
	1		16		-
Bananen			16		
Beigen		1	1 kg		
Raftanien .	1		1:	-30	=1
Wallnuffe	1	1	i.	- 60	
Bafelmuffe			1 .	- 70	_8
Beintrauben (rbei	niidie)	4/4/3	11.	-	-
(146)	ambilde	1	1 .	1-	12
Stachelbeeren . Johannisbeeren .	*		1 kg		-
himbreren .	-		4 7		
Seibelbeeren :	- 1	-	1 %		
Preifeibeeren .	- 4		1 ,	- 60	-8

Martenerbbreren

Baberbbeeren .

Rarpfen

Barid:

Badfifch:

Summare

Rabeljan |

Bratidellfifde

Ichenb

Badifprollen lebenb

(Stodfifch (gemäffert)

				91, Br.	f. Br.			
Steftecht	1.4		1.	W. 21"	10 M			
Banber		-	4 .	-80 160	140			
Ladisforellen	rians)		1 .	3 80	150			
Seeweiflinge (Me	ridne)	-	1 :	- 60 940	8-			
Beilbutt			1 .	160	240			
Steinbutt .			1 .	180 - 80	3.20			
Seeguinge, .	1		1 .	4-	140			
Motjunge (Limant Gruner Bering .	(4)	1	1 :	1 90 - 40	160			
hering gefaigen	1170		1 64	- 5	-60			
Geft figet und Bitb, (Pabenpreife.)								
Gans.	Franc	mbreri	0,5 kg	- 90	100			
Gans			1 6					
Truthuhn .	1	1	1:	9-	12-			
Ente	1.0		1	3 80	450			
Sohn			1 :	150	250			
Masthubn .		-	1	6-	72			
Berlhubn		3.	1:	350 250	4-			
Tanbe	1		1		3 50			
Feldhubn, alt .		1	1 .	1 20	-			
Safelbilinee 3	100	1	1 .	1 80	2-			
Birthühner .	-	1	1 .	3-	350			
Fajanen .	1		1:	170	450			
2Bilbenten . 1			1 .	2.80	3-			
Schnepfen !	13.9		1 .	4 50	==			
Reb-Ruden .	1		1 .	10 -	44-			
Renie . Borderbit	-	10	1:	7 — 150	8-			
Birich Huden .		0	1 kg	290	1-			
" Reule Bocberblatter	2		1 .	240	200			
2Bilbichwein .		1	1:	130	150			
29ilbragout .		-	1.	- 90	110			
Odifenfleifd von t	eif ch	(Mab	enbreife 1 kg	160	190			
- Baud	(Leifich	1	1 "	150	1,60			
Rub. ober Minbfle Schweintefleifch	tid) .	-	1:	130	140			
Ralbffeifch .	1	-	1.	160	210			
Sammelfleifd .	1	1	1 .	160	1-			
Derrit ifch	1	-	i:	190	210			
Solperficifd . Schinfen rob	Jun. S	no.	1 .	180	27			
Schinfen geräuchert	fine t	Shame	or 1	240	540			
Schinfen gelocht (Nusfigi	Li.	1 .	4-	140			
Sped gerauchert Schweinefdmals .	- 2	MI	1:	180	230			
Blierenfett			1 .	1-	120			
Schwartenmagen	frisch geräuch	cst	1 .	220	220			
Bratwurft	S. country		1:	189	2-			
Fleischwurft Blutmur	a friide	150	1 :	180	2-			
	geräud	hert	1 .	1 60	220			
Getrei			. Br o	t ac.				
Weigen	roghan		teife. 100 kg	22 -	22.50			
Roggen	THE PERSON			16 -	1650			
Gerfte g. Roch	1			13 -	1850			
Speifebohnen .	1		: :	30 -	36-			
Beigenmehl Dr. 0		-		22 -	36-			
. Mr. I		-	::	32 -	88			
, 98r. II				31 -	32- 2750			
Roggenmehl Ra. 0			2 :	26 50 24 -	25-			
Babenpreife:		13		7	-60			
Erbien 3. Roch	-	*	1 k	-40 -40	- 50			
Binfen .			1.	- 30	-60			
Beigenmehl gur S Roggenmehl	peifebet	CELL.	11	- 40 - 36	-45 -40			
Gerftengraupe .	1		1 ,	-44	- 60			
Gerftengrüte Buchweigengrüte	1		1.	-40 -50	-64			
Safergrütze .	1	*	1:	- 50	- 68			
Saferfieden .	1			- 52	- 65 - 81			
	· d	:	1:	2-40	8-			
Speifefala # ff	elb. geb	c. 1	1 .	2 20	380 -24			
Speifefalg Schwarzbrot (Ban	abret)	1	0,5 "	-20 -17	-19			
	*		1 9ai		- 54			

Nichtamtlicher Teil

-46

Stabt, Mfaife.Mut

Sonnenberg.

Rutholsverfteigerung, Im Connenberger Gemeindewald, Difterli Gidter", wird am Mittwod, ben 29. Dezember 1909, vormittage 9.30 Uhr beginnend, folgendel Fichten-Ruthfolg (fog. Rottannen) öffentlich und meifibietend verfauft:

a) 49 Fichtenftamme mit 11,87 Festmelet. b) 85 Fichtenftangen 1. Rlaffe.

Munbbrot

ein Wilderot

Wiesbaben, 24. Dezember 1909.

Beigbrot, ein Baffermed

3 20

240

3 60

10 -

7 60

8 -1 20

1 20

240

40

650

-50

-40

c) 23. Richtenstangen 2. Klasse, b) 26 Fichtenstangen 3. Klasse, c) 20 Fichtenstangen 4. Klasse, f) 20 Fichtenstangen 5. Klasse, treffpunft: Diftrift "Gichter" am' Reubal

des Schühenvereins. Gennenberg, ben 22. Dezember 1909.

Der Bürgermeifter: Buchelt.